

Trekkingtickets

Für die Mitbenutzung der Trekkinghütte ist ein Pflegebeitrag durch Kauf und Entwertung eines Trekkingtickets zu zahlen, das zur Mitbenutzung der Trekkinghütte berechtigt.

- Erwachsene (älter 18 Jahre) 10,00 €/Nacht/Pers.
- Jugendliche (bis 18 Jahre) 5,00 €/Nacht/Pers.
- Kinder (bis 14 Jahre) in Betreuung ... 1,00 €/Nacht/Pers.

Trekkingtickets können innerhalb von zwei Kalenderjahren eingelöst werden. Der Kauf eines Tickets gilt nicht als verbindliche Buchung oder Platzreservierung. Die Trekkingtickets sind erst bei Ankunft in der Hütte durch Abriss und Einwerfen eines Ticketabschnittes in die „Zahlbox des Vertrauens“ zu entwerten. Es kann deshalb vorkommen, dass bereits Besucher da sind und die Hütte gemeinsam genutzt wird.



Der Kauf von Trekkingtickets ist bei autorisierten Verkaufsstellen in der Region möglich. Alternativ können Tickets auch in der zentralen Dienststelle des Forstbezirkes Neustadt gekauft oder mit Bestellformular per Fax, E-Mail und Post bestellt werden.



Trekkingtickets gelten für Forsthütten, die mit dem nebenstehendem

Zeichen als Trekkinghütte gekennzeichnet und im Internet veröffentlicht sind.

Nähere Informationen sowie Hinweise zu den Konditionen und Bestimmungen erhältst du im Internet unter www.trekkinghuetten.de, in der örtlich zuständigen Sachsenforst-Dienststelle sowie in den autorisierten Ticketverkaufsstellen.



- Genieße die Natur
 - Schütze Pflanzen und Tiere
 - Achte auf Forstarbeiten
 - Nimm Rücksicht auf Andere
 - Verhindere Waldbrände
 - Hinterlasse keinen Müll
 - Halte Gewässer sauber
 - Beachte Schutzgebiete
 - Sei vorsichtig und sorgsam
- www.sachsenforst.de

Hinweise des Staatsbetriebes SACHSENFORST zur Fairness und Rücksicht bei der Erholung in Wald und Natur:

Genieße die Natur

Genieße die Natur mit allen Sinnen. Vermeide Lärm. Schütze Wald und Natur in deinem eigenen Interesse und für die, die nach dir kommen.

Schütze Pflanzen und Tiere

Behandle Sachsens Naturräume und die darin lebenden Pflanzen und Tiere mit Sorgsamkeit und Respekt. Sie sind häufig einzigartig und selten. Indem du auf vorhandenen Wegen bleibst, vermindert du das Risiko empfindliche Pflanzen zu beschädigen oder Tiere zu stören.

Achte auf Forstarbeiten

Naturräume haben immer einen Besitzer. Dieser gestaltet und bewirtschaftet die Flächen und stellt sie als Erholungsraum zur Verfügung. Beachte, dass im Wald gearbeitet wird. Deshalb sollte auf einer Tour durch den Wald stets mit Forstarbeiten, Hindernissen, Wegeunebenheiten oder Fahrzeugen gerechnet werden.

Nimm Rücksicht auf Andere

Menschen besuchen Wald und Natur aus verschiedenen Gründen. Sei gegenüber anderen Besuchern rücksichtsvoll. Wir haben alle das gleiche Recht, die Natur zu genießen.

Verhindere Waldbrände

Offenes Feuer, Grillfeuer und Rauchen sind zum Schutz vor Bränden im Wald nicht erlaubt. Wirf im Wald keine brennenden oder glimmenden Gegenstände weg. Ein kleiner Funke kann bereits einen Waldbrand verursachen.

Hinterlasse keinen Müll

Müll gehört nicht in die Natur, ist schädlich für Tiere und fördert Parasiten, Schädlinge und Krankheiten. Plane den Besuch so, dass Abfall vermieden wird und nimm alles Mitgebrachte wieder mit.

Halte Gewässer sauber

Die Verschmutzung unserer Gewässer gefährdet den wertvollen Lebensraum für viele Tiere und Pflanzen sowie die Qualität des Wassers als elementare Lebensgrundlage.

Beachte Schutzgebiete

Schutzgebiete und ökologisch hoch sensible Flächen sind besonders wertvoll. Zu ihrem Schutz gelten besondere Bestimmungen, wie zum Beispiel zum Betretensrecht.

Sei sorgsam und vorsichtig

Sei auf unvorhersehbare Situationen vorbereitet: Denke an eine geeignete Ausrüstung, wie Kleidung und Schuhwerk sowie an Werkzeug, Proviant und ein Erste Hilfe-Set. Natur heißt auch Gefahr – rechne jederzeit mit dem Herunterfallen von Ästen und dem Umstürzen von Bäumen. Das Betreten erfolgt daher auf eigene Gefahr.



Herausgeber

Staatsbetrieb Sachsenforst
Forstbezirk Neustadt
Karl-Liebnecht-Straße 7
01844 Neustadt i. Sa.
Telefon: +49 (0) 35 96 / 58 57 10
Telefax: +49 (0) 35 96 / 58 57 99
poststelle.sbs-neustadt@smul.sachsen.de
www.sachsenforst.de

Redaktion/Fotos:

Staatsbetrieb Sachsenforst
Forstbezirk Neustadt
Redaktionsschluss:
April 2016

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

STAATSBETRIEB
SACHSENFORST



Trekkinghütten im Elbsandsteingebirge

Willkommen bei Sachsenforst im Forstbezirk Neustadt



Im Elbsandsteingebirge stellt SACHSENFORST ausgewählte Forsthütten in der Zeit von Frühjahr bis Herbst als Trekkinghütten allen Wanderern und Erholungssuchenden für ein vor der Witterung geschütztes Nachtlager im Wald zur Verfügung. Die Trekkinghütten sind in dieser Zeit nicht verschlossen und gegen Entwertung von Trekkingtickets nutzbar. Die Hütten sind nur zu Fuß oder mit dem Fahrrad über große Entfernungen auf Waldwegen erreichbar. Die Anfahrt mit KFZ ist für Besucher nicht gestattet.

Ausstattung der Hütten

- Holzunterlagen als Schlafplätze
- Regenwassersammler im Außenbereich (kein Trinkwasser)
- Ein Hüttenbuch zur Registrierung der Besucher (Hüttennutzer müssen sich eintragen, um Such- und Rettungsmaßnahmen zu unterstützen)
- Kerzenhalter für mitgebrachte Kerzen
- Besen, Handfeger, Kehrschaufel und Eimer, damit die Hüttennutzer die Hütten sauber und ordentlich halten können
- Komposttoiletten im Außenbereich
- Feuerholz zum Heizen des Holzofens in der Hütte

Was die Hütten nicht haben

- Trinkwasser, Strom und Telefon
- Matratzen, Bettlaken oder Decken
- Herd oder Kocher
- Kochutensilien, Töpfe, Pfannen, Geschirr und Besteck
- Müllsammler und Toilettenpapier

Wichtig

- Bringe Isomatte, Schlafsack, Trinkwasser, Kerzen, Toilettenpapier, Feuerzeug und Taschenlampe selbst mit.
- Beachte, dass ggf. kein Handyempfang anliegt. Informiere daher Bekannte oder Freunde vorher über deinen Aufenthalt.
- Öffne Fenster oder Türen bei Nutzung eigener Gaskocher, damit gefährliches Kohlenmonoxid aus der Hütte abziehen kann.
- Nimm alles Mitgebrachte wieder mit, hinterlasse keinen Müll.
- Die Hütten sind nicht für Gruppenreisen und organisierte Veranstaltungen vorgesehen.



Trekkinghütte Willys Ruh im Revier Rosenthal



Schlafraum in Trekkinghütte Willys Ruh



Aufenthaltsraum in Trekkinghütte Willys Ruh

Informationen im Internet

Informationen zu den Hütten, Wanderrouten und Ticketverkaufsstellen findest du unter: www.trekkinghuetten.de



Schlafraum in Trekkinghütte Grenzbaude

Vor der Hüttentour

- Erkundige dich vorher, welche Ausstattung die Hütte hat, was du mitbringen musst und ob die Hütte offen ist.
- Beachte, dass sich Hütten, Ausstattungen und Leistungen ändern können. Nimm immer warme und wasserdichte Kleidung sowie eine Plane mit, damit du auf plötzliche Änderungen vorbereitet bist.
- Befolge stets die Verhaltensregeln zur Nutzung der Trekkinghütten und zur Erholung in Wald und Natur.
- Kaufe vorher ausreichend Trekkingtickets.
- Um die Natur in vollen Zügen genießen zu können, solltest du dich über die Region, die Wald- und Schutzgebiete, das Wetter, die aktuelle Waldbrandgefahr und die Wege informieren. Gern stehen die Mitarbeiter vom SACHSENFORST für Fragen zur Verfügung.



Trekkinghütte Grenzbaude im Revier Rosenthal

Verhaltenskodex

1. Teile Hütten mit anderen. Mach Platz für Spätankommer und sei leise, wenn andere schlafen.
2. Entwerte das Trekkingticket immer zu Beginn deines Aufenthaltes.
3. Halte die Hütte sauber und ordentlich. Nimm wieder mit, was du mitgebracht hast.
4. Lasse deine schmutzigen Schuhe draußen.
5. Überwache das Gas bei der Verwendung von Gaskochern oder Gaslampen. Öffne während des Kochens immer ein Fenster oder eine Tür.
6. Überwache kochendes Wasser/Essen und achte darauf, Gaskocher/-lampen über Nacht und beim Verlassen der Hütte auszuschalten.
7. Sei vorsichtig bei der Nutzung der Holzöfen und lasse das Feuer nie unbeaufsichtigt. Verbrenne ausschließlich trockenes bereitgestelltes Holz und sei vorsichtig mit heißer Asche.
8. Sei vor dem Verlassen der Hütte sicher, dass das Feuer wirklich gelöscht ist.
9. Im Wald und in der Hütte gilt Rauchverbot. Feuer und Grillen ist nur an gekennzeichneten Stellen gestattet. Hunde sind in der Hütte nicht erlaubt.
10. Schließe Fenster und Türen, bevor du die Hütte verlässt.
11. Beachte die Verhaltensregeln „Natur erleben & bewahren“ bei der Erholung im Wald.
12. Im Wald wird gearbeitet! Achte auf Hinweise und rechne stets mit Hindernissen sowie Forstarbeiten.

